

Stadt Heidelberg

AntragNr.:

0 0 8 5 / 2 0 2 3 / A N

Bunte Linke; DIE LINKE, AG GAL/FWV

Antragsdatum: 25.08.2023

Federführung:

Dezernat III, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie

Beteiligung:

Betreff:

**Ausgleichsflächenkataster;
hier: Stand der Umsetzung**

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.

Letzte Aktualisierung: 23. Oktober 2023

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	18.10.2023	Ö		

Antrag Nr.:

0 0 8 5 / 2 0 2 3 / A N

00354628.docx

...

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität vom 18.10.2023

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Antrag Nr.: 0085/2023/AN

Briefkopf des Antragstellers:



Bunte Linke

Bündnis für Demokratie,
Solidarität, Umwelt und Frieden

Gemeinderatsmitglieder:

Hilde Stolz

Dr. Arnulf Weiler-Lorentz

Bunte Linke - Postfach 120165, 69065 Heidelberg

An
Herrn OB Eckart Würzner
Rathaus
69117 Heidelberg

25.8.2023

Tagesordnungspunkt für den Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Verkehr (AKUM)

Sehr geehrter Herr OB Würzner,

wir beantragen folgenden Tagesordnungspunkt für die nächste Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Verkehr (AKUM):

Ausgleichflächenkataster; hier: Stand der Umsetzung

- Bericht des Oberbürgermeisters
- Diskussion
- Anträge

Begründung:

In der Sitzung des AKUM am 12.5.2021 hat die Bunte Linke ein Kataster für Ausgleichsflächen gefordert, das öffentlich einsehbar sein soll. Es soll verhindern, dass die selben Ausgleichsfläche mehrfach zum Ausgleich von Baumaßnahmen in Anspruch genommen wird. Dezernent Schmidt - Lamontain übernahm den Arbeitsauftrag, die Kosten für einen Werkvertrag für die Erstellung solchen Katasters zu ermitteln.

Mit der Drucksache 0114/2021/IV wurden dem Ausschuss am 17.11. 2021 und dem Gemeinderat am 19.12.2021 das Ergebnis zur Kenntnis gebracht mit dem Vermerk „Priorisierung innerhalb des laufenden Budgets beim Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie“. Eine Nachfrage in der Beratung des Haushaltes 2023/24 ergab, dass ein entsprechender Auftrag nicht vergeben worden ist.

gezeichnet Bunte Linke,
gezeichnet Fraktion DIE LINKE,
gezeichnet Arbeitsgemeinschaft GAL/FWV,